

tionell d. i. verfassungsmäßig); 2) Republiken oder Freistaaten, in denen die Regierung von mehreren Personen ausgeübt wird: entweder von einzelnen bevorrechteten Familien (Aristokratie) oder von den gewählten Vertretern des ganzen Volks (Demokratie).

B. Besonderer Theil.

1. Europa.

§. 16. a. **Grenzen. Größe.** Europa (Ereb-Abendland), 180,000 □M. groß, grenzt im Osten an Asien, im Norden an das nördl. Eismeer (weißes Meer), im Westen an das atlantische Weltmeer (Nord- und Ostsee) und im S. an das mittelländische Meer (tyrrhenisches oder toskanisches, adriatisches, ionisches, ägäisches, Marmara-, schwarzes und asowsches Meer). — b) An dem Stammesdreieck hängen folgende **Halbinseln**: im W. Scandinavien (Schweden und Norwegen), Jütland, die Bretagne; [gn = nj] im S. die pyrenäische, die apenninische, die Balkan-H. und die Krim. — c. **Inseln**: Nowaja Semlja und Island; die dänischen und britischen J.; die Balearen, Korsika, Sardinien, Sicilien und Malta; Kandia, die ionischen und ägäischen J. — † d. **Meerbusen und Meerengen**: 1) der bottnische, finnische und rigaische Meerbusen; der Sund, der große und kleine Belt, das Kattegat (Kägenloch) und das Stager Rgd; 2) der Kanal mit der Straße von Calais [Kaläh], die irische See mit dem Nordkanal, der Busen von Biscaya, die Straße von Gibraltar; 3) die Busen von Lion (Löwenbusen), Genua, Tarent und Korinth; die Straßen von Bonifacio, Messina, Otranto, der Dardanellen (Hellez-pont), von Konstantinopel (Bosphorus d. i. Ochsenfurt) und Kertsch.

Anmerk. Europa liegt am meisten inmitten der übrigen Erdtheile und ist am reichsten gegliedert; dadurch ist es für den Völkerverkehr im hohen Grade begünstigt. Das gemäßigste Klima fördert die Bildung.

§. 17. a. **Gebirge.** Vorwiegend in Westeuropa: 1. die Pyrenäen (Maladetta 3500^m) und die spanisch-portugiesischen Gebirge; 2. die Alpen (Montblanc 4800^m) nebst den Apenninen in Italien und den französischen und deutschen Geb.; 3. die Karpathen; 4. der Balkan und der Hindus; 5. die britischen Geb.; 6. die skandinavischen Geb.; 7. der Ural. (8. der Kaukasus mit dem Ebrus 5700^m). **Vulkane**: der Hekla auf Island, der Vesuv in Italien, der Aetna auf Sicilien. — b. **Ebenen.** Vorwiegend in Osteuropa: 1. die russische oder sarmatische (von dem uralisch-baltischen und dem uralisch-karpathischen Höhenzuge von D. nach W. durchschnitten); 2. die norddeutsche; 3. die Ebene der untern und 4. der mittlern Donau (Ungarn); 5. die norditalische (Po) und 6. die westfranzösische. — c. **Flüsse.** 1. Eismeer: Petschora und Dwina; 2. Ostsee: Rewa, Düna, Memel, Weichsel und Oder; 3. Nordsee: Elbe, Weser, Ems, Rhein (170 M.); Themse; 4. Kanal und atlant. Weltmeer: Seine [Sähn], Loire [Loahr], Garonne; Duero, Tajo, Guadiana, Guadalquivir [qu = l]; 5. Mittelmeer: Ebro, Rhone, Po; 6. schwarzes und